



Deutlich zu sehen: die Fensterscheibe zur Fahrerkabine

© Halling Modelle

Halling stellt X-Wagen von Siemens als Modell vor

Nach Silberpfeil und V-Wagen folgt der X-Wagen. Halling hat ihn schon als H0-Modell.

Die Type X der Wiener U-Bahn, gerne auch "X-Wagen" genannt, bezeichnet nach dem legendären Silberpfeil (Type U) und dem V-Wagen die dritte Generation der hochflurigen Triebfahrzeuge. Seit 2018 wird er von Siemens produziert und seit 2020 an die Wiener Linien ausgeliefert. Weshalb nach U und V das W ausgelassen wurde, kann nur spekulativ beantwortet werden. Möglicherweise will in Wien niemand ein "Weh" sein.

Das Modell des X-Wagens von Halling wird als dreiteiliger Halbzug angeboten, der zu einem Ganzzug mit eindrucksvollen 1280mm zusammengesetzt werden kann. Vorerst werden allerdings ausschließlich Standmodelle angeboten, da es zurzeit bei elektronischen Bauteilen zu Lieferverzögerungen kommt. Vorbestellungen für motorisierte Modelle mit NEM658 Schnittstelle und Wechsellicht werden aber angenommen.

Die Konstruktion war beim X-Wagen ungewöhnlich aufwendig, da der Auftraggeber Siemens auch auf die kleinsten Details sehr großen Wert legt. So werden beim Detaillierungsgrad der Drehgestellblenden oder der Klimaanlage keine Kompromisse gemacht, und auch jeder individuell eingesetzter Stuhl hat im Modell dieselbe Farbe wie im großen Vorbild. Beim X-Wagen sind nämlich Sitzplätze für "Personen, die den Sitzplatz notwendiger brauchen" farblich hervorgehoben.

Die Baureihe X soll die älteren Silberpfeile ersetzen und im gesamten Wiener U-Bahn-Netz, außer auf der Linie U6, eingesetzt werden. Die sechsteiligen Züge der Type X sind durchgehend begehbar und klimatisiert. Die neuen Garnituren werden voraussichtlich auf den Linien U1, U2, U3 und U4 ab 2022 im gewohnten halb-automatischen oder auch gänzlich manuellen Betrieb mit Fahrer unterwegs sein. In der künftigen Linie U5 wird der Betrieb vollautomatisch erfolgen, die Fahrerkabine kann dann (im Original) auch eingespart werden, wodurch mehr Platz für Passagiere geschaffen wird.

Der dreiteilige Halbwagen kostet bei Halling 299,00 als Standmodell, motorisiert ab Verfügbarkeit 349,00 Euro. Ein Steuerwagen schlägt mit 159,00 Euro zu Buche, respektive 179,00 mit Antrieb. Schließlich gibt es auch noch eine Vitrine für 45 Euro.



© Halling Modelle